

29. Juli 2011  
71/11

**Pressedienst**

## Universität Hamburg in der Spitzengruppe bei der Frauenförderung

Das kürzlich veröffentlichte Hochschulranking des Kompetenzzentrums Frauen in Wissenschaft und Forschung CEWS hat der Universität Hamburg besondere Erfolge im Bereich Gleichstellung bescheinigt. Ziel des Rankings, das sich seit seiner ersten Erarbeitung im Jahr 2003 als fester Bestandteil der Qualitätssicherung für Gleichstellung an Hochschulen etabliert hat, ist es, die Leistungen der Hochschulen im Bereich der Gleichstellung von Frauen und Männern mit Hilfe quantitativer Indikatoren kontinuierlich zu vergleichen.

Vor allem in den Bereichen Promotionen, Professuren und Steigerung des Frauenanteils am hauptberuflichen wissenschaftlichen und künstlerischen Personal in den letzten fünf Jahren liegt die Universität in der Spitzengruppe der insgesamt 306 in die Untersuchung einbezogenen Hochschulen. Im Gesamtranking erreicht die Universität mit 11 von 14 möglichen Punkten Platz 3 (gemeinsam u. a. mit der RWTH Aachen, der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt/Oder und der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg).

Der Präsident der Universität Hamburg, Prof. Dr. Dieter Lenzen: „Ich freue mich, dass die Universität Hamburg erneut einen der Spitzenplätze im CEWS-Ranking eingenommen und sich gegenüber dem letzten Ranking sogar um eine Ranggruppe verbessert hat. Dieses ist das verdiente Resultat einer erfolgreichen, seit Jahrzehnten betriebenen Frauenförderungs politik, mit der die Universität Hamburg schon früh Maßstäbe gesetzt hat. Ich danke insbesondere den Mitgliedern der Universität, die zu dieser Entwicklung ihren Beitrag geleistet haben.“

### **Für Rückfragen:**

Christiane Kuhrt  
Universität Hamburg  
Referentin des Präsidenten für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 040-428 38-18 09  
Mobil: 0160-700 26 90  
E-Mail: [christiane.kuhrt@uni-hamburg.de](mailto:christiane.kuhrt@uni-hamburg.de)